

Schultheater auf großer Bühne

Schultheater-Wandertage – Vom 22. bis 26. Juni zeigen Ensembles aus acht Schulen neun Inszenierungen



„ghs@brecht-johanna-dark.com“ heißt das Stück, das die AGs Schauspiel und Chor (auf der Fotomontage vor ihrem alten Schulgebäude) in einer gemeinsamen Inszenierung bei den Schultheater-Wandertagen am Donnerstag (25.) im Stadttheater zeigen. Foto: Mallika Suvaphong

Die Theater-AGs auf acht Rüsselsheimer Schulen bringen bei den Schultheater-Wandertagen von Montag (22.) bis Freitag (26.) neun Stücke auf die Bühne des Stadttheaters. Gezeigt werden Schauspiel, Tanz und Improvisationstheater.

In der kommenden Woche (22. bis 26.) übernehmen die Schülermehrerer Rüsselsheimer Schulen das Kommando im Stadttheater. Vom Tanz über Schauspiel bis hin zum Improvisationstheater zeigen die Mitglieder der Schultheaterensembles bei den Schultheater-Wandertagen die Bandbreite ihres Könnens.

In diesem Jahr sind an den Schultheatertagen Aufführungen von Theatergruppen aus der Gustav-Heinemann-Schule, der Georg-Büchner-Schule, des Neues Gymnasiums, der Immanuel-Kant-Schule, der Hasengrundschule, der Alexander-von-Humboldt-Schule, der Helen-Keller-Schule und der Max-Planck-Schule zu sehen. Neun Aufführungen bringen sie auf die Bühne.

Die Theater-AG der Gustav-Heinemann-Schule zeigt ihr Stück „GHS@Brecht-Johanna-Dark.com“, eine Zusammenarbeit der AGs Schauspiel und Chor in Anlehnung Brechts „Die heilige Johanna der Schlachthöfe“. Das Stück handelt von Liebe und Ausbeutung, kündigt die Theater-AG an, es zeigt Schlächter, die Viehbörse, die Wirtschaftskrise, Spekulanten, Reiche, Arme und die Soldaten des lieben Gottes. Mittendrin Johanna Dark, junge Heldin und Opfer, auf ihrem Niedergang in die Tiefe. „Wie antworten wir auf die Frage nach der

Unentbehrlichkeit des Kapitalismus und der Rolle der Religion aktuell?“ – diese Frage stellen die Schüler mit ihrem Stück.

Großen Anklang fand die Alexander-von-Humboldt-Schule mit ihrem Stück „Make your Move“, alle Karten sind schon verkauft. Das Tanzmusical entstand im Zusammenwirken der drei Tanz-AGs aus den Jahrgängen fünf, sechs und sieben sowie acht bis zehn. Mit Livegesang, Playback und vielen Tanzszenen erzählen die Jugendlichen von einer Highschool-Tanzgruppe, die plötzlich Konkurrenz bekommt und ihren Proberaum verliert.

Die Geschichte des Waisenjungen „Krabat“, die schon 1971 Ottfried Preußler in seinem Buch erzählte und die 2008 als Film Kinoerfolge feierte, bringt die Theater-AG der „Kleinen“ aus der Immanuel-Kant-Schule auf die Bühne. Die älteren Schüler zeigen ihr Stück „Johanna 6.0“ und machen sich ausgehend von der Heiligen Johanna von Orleans auf die Suche nach anderen heldenhaften Frauen. „Anderland – Träum weiter“ heißt das Stück, das das Neue Gymnasium aufführt. Jedes Kind schafft sich seine eigene Traumwelt, die von Gwendoline Darling heißt Nimmerland und durch dieses Nimmerland gerät sie in eine verwickelte Geschichte. Die Grundschule Hasengrund spielt „Schuhe für Aschenputtel“ und die Georg-Büchner-Schule „Alles über Ali“, die Geschichte eines Jungen, der keine Lust hat auf Schule, aber ganz schnell reich und berühmt werden will.

„Blue Harvest“ heißt der Titel des Beitrags der Max-Planck-Schule. Auf ihrer Reise zurück zu ihrem Heimatplaneten trifft Alice eine Prinzessin, einen Halunken, Zauberer, Bösewichte und was es sonst noch braucht, um ein großes Märchen in einer weit entfernten Galaxie zu erleben, heißt es in der Ankündigung. Eine moderne Fassung des Märchenklassikers „Schneewittchen“ bringen Schüler der Helen-Keller-Schule gemeinsam mit Schülern der Max-Planck-Schule auf die Bühne. „Missing Snow White“ heißt das Stück. Das im Programm angekündigte Gastspiel des „Theaterhaus Frankfurt“ mit dem Stück „Der Bushaltenstellenküsser“ muss wegen technischer Probleme abgesagt werden, wie Kultur123 mitteilt.

Seit 1991 veranstaltet Kultur123 die Schultheater-Wandertage im jährlichen Wechsel mit den Schultheatertagen. Bei den Wandertagen haben die jungen Akteure die Möglichkeit, ihre in der Schule einstudierten Theaterstücke unter professionellen Bedingungen auf der großen Bühne des Stadttheaters zu erproben und öffentlich zu präsentieren.

Aus: <http://www.echo-online.de/region/ruesselsheim/Schultheater-auf-grosser-Buehne;art1232,6317532> (Zugr. am 18.6.2015)